



### RENN WENN DU KANNST

Material von: FILM+SCHULE NRW



[Link zum Material](#)

#### Durch die Begleitmaterialien schwerpunktmäßig abgedeckte Kompetenzbereiche<sup>1</sup>

Deutsch  
EF-Q2

Die Schülerinnen und Schüler analysieren / beurteilen den audiovisuellen Erzähltext RENN, WENN DU KANNST ...

**EF** unter Berücksichtigung grundlegender filmischer Strukturmerkmale und entwickeln dabei eine schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion), indem sie  
[Inhaltsfeld 2: Texte, Erzähltexte, Rezeption]

**Q1/Q2 GK** kriteriengeleitet unter spezifischen Fragestellungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und Wirkung, indem sie  
[Inhaltsfeld 2: Texte, strukturell unterschiedliche Texte aus unterschiedlichen Epochen, Rezeption]

**Q1/Q2 LK** in seiner narrativen Struktur und ästhetischen Gestaltung und beurteilen ihn im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung auf den Zuschauer, indem sie  
[Inhaltsfeld 4: Medien, filmisches Erzählen, Rezeption]

- den Anfang des Films hinsichtlich seiner dramaturgischen Elemente untersuchen, bewerten und eine in Kleingruppen konzipierte alternative Version einer Szene entwickeln, präsentieren und diskutieren
- Kameraeinstellungen der Anfangssequenz mittels Zeichnungen beschreiben und einem Filmgenre zuordnen
- einen Filmausschnitt zunächst mit Bild und Ton sichten, anschließend nur den Originalton ohne Bild rezipieren und erarbeiten, welche wichtigen Informationen im Vergleich fehlen
- anhand der Hörfilmfassung des gleichen Filmausschnitts Merkmale von Hörfilmfassungen erarbeiten
- zu einem weiteren Filmausschnitt eine eigene Hörfilmfassung entwickeln und anschließend mit der Originalfassung vergleichen
- Filmstills beschreiben, ihnen Einstellungsgrößen zuordnen sowie Funktionen unterschiedlicher Einstellungsgrößen erörtern
- eine kurze Erzählung unter der Vorgabe der zu verwendenden Einstellungsgrößen Totale, Amerikanisch, Nah und Detail als Fotogeschichte in sechs Bildern unter Berücksichtigung von Funktion und Wirkung der Einstellungen planen und umsetzen
- die drei Hauptfiguren mithilfe von Steckbriefen im Hinblick auf äußere Merkmale, Gedanken und Gefühle sowie ihrer Rolle im Film charakterisieren
- mithilfe eines gebastelten Papprahmens in Partnerarbeit Kameraperspektiven erproben und ihre Wirkung schriftlich festhalten
- Perspektiven wählen, um bestimmte Eigenschaften einer Person zu inszenieren und das Ergebnis aufzeichnen
- anhand von Filmstills analysieren, wie Bens Behinderung durch die Wahl der jeweiligen Kameraperspektive dargestellt wird

<sup>1</sup> Die Kompetenzbereiche beziehen sich auf die aktuellen Kernlehrpläne des Landes NRW, Stand Mai 2019.



### WHO AM I

Material von: VISION KINO



Link zum Material

#### Durch die Begleitmaterialien schwerpunktmäßig abgedeckte Kompetenzbereiche

Deutsch  
EF-Q2

Die Schülerinnen und Schüler analysieren / beurteilen den audiovisuellen Erzähltext WHO AM I ...

**EF** unter Berücksichtigung grundlegender filmischer Strukturmerkmale und entwickeln dabei eine schlüssige Deutung (Sinnkonstruktion), indem sie  
[Inhaltsfeld 2: Texte, Erzähltexte, Rezeption]

**Q1/Q2 GK** kriteriengeleitet unter spezifischen Fragestellungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und Wirkung, indem sie  
[Inhaltsfeld 2: Texte, strukturell unterschiedliche Texte aus unterschiedlichen Epochen, Rezeption]

**Q1/Q2 LK** in seiner narrativen Struktur und ästhetischen Gestaltung und beurteilen ihn im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Ausgestaltung und Wirkung auf den Zuschauer, indem sie  
[Inhaltsfeld 4: Medien, filmisches Erzählen, Rezeption]

- vor der Filmrezeption anhand eines Filmausschnitts Eindrücke notieren, Erwartungen formulieren, vergleichen und in diesem Kontext das Genre Thriller thematisieren
- vor der Filmrezeption mithilfe eines Filmausschnitts und eines kurzen Textes die Hauptfigur charakterisieren und im Hinblick auf seine Eignung als Filmheld einordnen
- unter Berücksichtigung vorgegebener „Fragen an einen Filmhelden“ in Gruppenarbeit eine mögliche Thriller- typische Filmhandlung skizzieren und Begleitfiguren entwerfen
- anhand eines Interviewausschnitts mit dem Filmregisseur erarbeiten, inwieweit die filmische Darstellung von Hackern eine besondere Herausforderung ist
- mithilfe eines zweiten Interviewausschnitts und eigener Internetrecherchen ein Berufsportrait Filmregisseur erstellen, vergleichen und diskutieren
- fragengeleitet das Filmgeschehen und die eigene Rezeption rekapitulieren und den Spannungsaufbau in einer Kurve festhalten
- mithilfe eines Infotextes unterschiedliche Hackertypen erarbeiten und Clays Aktionen jeweils einem Typ zuordnen
- erarbeiten, wie die vier Figuren zur Hackerethik stehen
- die politische Dimension der Hacks im Kontext von Staat und Gesellschaft erörtern
- sich anhand eines Infotextes über Anonymus und die Bedeutung von Guy-Fawkes-Masken informieren und deren Thematisierung in WHO AM I diskutieren

- eine Podiumsdiskussion zur politischen Dimension des Internets inhaltlich mithilfe von Recherchen zu unterschiedlichen Thesen vorbereiten, führen und auswerten
- sich anhand von Beispielen mit der ethischen Dimension und den Folgen digitaler Handlungen im Spannungsfeld von Anonymität im Netz, Persönlichkeits- und Urheberrechten auseinandersetzen, Gesetzestexte auf die Beispiele beziehen und im Anschluss diskutieren, wie man Opfern von Cybermobbing helfen kann
- mithilfe eines Sequenzprotokolls einen Filmausschnitt im Hinblick auf das Figurenverhältnis zwischen Clay und Max unter Berücksichtigung von Bildinhalt, Ton/Dialog sowie Inszenierung/Figuren/Kamera untersuchen
- arbeitsteilig in Gruppenarbeit die Entwicklung weiterer Figurenbeziehungen im Film untersuchen
- die Handlungs- und Zeitstruktur des Films mithilfe eines Arbeitsblattes rekonstruieren, sich anhand eines Ereignisses mit der Funktion der nicht linearen Erzählweise im Film auseinandersetzen und mithilfe einer Definition als Merkmal filmischen Erzählens erkennen
- die Handlungsebenen einer komplexen Filmsequenz anhand einzelner Ausschnitte bezüglich ihrer Entwicklung und Verschränkung untersuchen: 1) Die Hackergruppe Clay und MRX, 2) Benjamins Beziehung zu Max, 3) Benjamins Beziehung zu Marie, 4) die politische Verstrickung von CLAY, 5) die Beziehung zwischen den beiden Ermittlern
- Benjamins Darstellung in zwei Filmausschnitten vergleichend analysieren und dabei Aussehen, Verhalten und Gesten berücksichtigen
- zwei unterschiedliche Lesarten der Erzählung ab dem Wendepunkt diskutieren, sich für eine entscheiden und ihre Entscheidung filmisch begründen
- einen Brief aus Benjamins Perspektive an Hanne Lindberg ein Jahr nach den Geschehnissen verfassen, in dem er ihr berichtet, was er seitdem gemacht hat
- sich anhand einer Zusammenfassung der Novelle *Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde* von Robert Louis Stevenson (1850-1894) und einer medizinischen Definition mit dem Themenkomplex Persönlichkeitsstörungen auseinandersetzen und nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden in der Darstellung des Themas in der Novelle und WHO AM I erarbeiten
- Gründe für Maskierungen anhand weiterer Filmbeispiele und realen Situationen erörtern
- ein Figurenportrait einer aus einem beliebigen Film stammenden Figur verfassen, die Eigenschaften trägt, welche die Schüler selbst gern hätten, sie anschließend anonym mischen und präsentieren
- mithilfe einer Zusammenfassung Parallelen und Unterschiede zwischen 23 und WHO AM I tabellarisch gegenüberstellen und dabei die Handlung, Hauptfiguren und die Darstellung des Hackens berücksichtigen